

SCHIESSPROGRAMM GEWEHR 300M 2017

1. Allgemeine Bestimmungen

Es gelten grundsätzlich die Regeln für das sportliche Schiessen (RspS) vom 1.1.2017 des SSV, die Vorschriften des VBS, sowie die Bestimmungen der Schiessordnung 12 (SO12). Deren Kenntnis und Beachtung sind Voraussetzungen für die Teilnahme am externen und internen Schiessbetrieb der Gesellschaft.

Achtung: An den Gesellschaftsübungen werden die Schalter eine Stunde vor Schiessende geschlossen. Ferner kann Ordonnanzmunition nur an den Gesellschaftsübungen bzw. Genossenschaftsübungen bezogen werden. Auf dem Stand Höngg darf nur Munition verschossen werden, welche von der SSGN gekauft worden ist, da sich unser Beitrag an den Kosten der Schiessanlagen aufgrund der verschossenen, bzw. verkauften Munition berechnet.

Altersklassen:	Jugendliche U16 (JJ)	Jahrgänge	2001 - 2007
	Junioren U20 (J)	Jahrgänge	1997 - 2000
	Elite (E)	alle Jahrgänge	offene Kategorie
	Senioren (S)	Jahrgänge	1958 - 1971
	Veteranen (V)	Jahrgänge	1948 - 1957
	Seniorveteranen (SV)	Jahrgänge	1947 und ältere

2. Schiessprogramm Gewehr 300m

2.1. Gesellschaftsübungen, Programm A zu Fr. 15.00

2.1.1. Obligatorisches Programm (zählt für die Jahresmeisterschaft)

- Uebungskehr: alle Waffen, Scheibe A-5/A-10, Schusszahl unbeschränkt.
- Sektionsstich: alle Waffen, Scheibe A-10, 6 Schuss Einzelfeuer + 4 Schuss Seriefeuer (ohne Zeitbeschränkung)
Für FG/Standardgew: 1 PP ab 89 P, VSVJJJ ab 87 P,
Für Kar/Stgw 90/Stgw 57/03: 1 PP ab 84 P, VSVJJJ ab 82 P,
Für Stgw 57/02: 1 PP ab 81 P, VSVJJJ ab 79 P.
- Gruppenstich: alle Waffen, Scheibe A-10, 10 Schuss Einzelfeuer,
Für FG/Standardgew: 1 PP ab 90 P, VSVJJJ ab 88 P,
Für Kar/Stgw 90/Stgw 57/03: 1 PP ab 85 P, VSVJJJ ab 83 P,
Für Stgw 57/02: 1 PP ab 82 P, VSVJJJ ab 80 P.
- Kunststich: alle Waffen, Scheibe A-100, 5 Schuss Einzelfeuer,
Für FG/Standardgew: 1 PP ab 440 P, VSVJJJ ab 430 P,
Für Kar/Stgw 90/Stgw 57/03: 1 PP ab 420 P, VSVJJJ ab 410 P,
Für Stgw 57/02: 1 PP ab 400 P, VSVJJJ ab 390 P.

2.1.2. Zusatzprogramm (zählt nicht für die Jahresmeisterschaft)

- Feldstich: Kar/Stgw 90/Stgw 57/03, Scheibe B-4, 3 Probeschüsse, 2x4 Schuss Seriefeuer in 60 Sek. ab Kommando, 1 PP ab 27 P, VJ ab 26 P, SVJJ ab 25 P, Kar. liegend frei oder aufgelegt. Stgw 57/02 je 2 P weniger.
- Stehend-/
Kniendstich: Doppel Fr. 1.00
10 Schuss Einzelfeuer auf Scheibe A-10, Standardgew/Kar/Stgw 90

oder Stgw 57/03 kniend, 1 PP ab 85 für Stgw 57/02 kniend, 1 PP ab 80 P Standardgew/Kar/Stgw 90,/Stgw 57/03 VSVJJJ ab 83 P, für Stgw 57/02, VSVJJJ ab 78 P.
FG/Standardgew stehend, 1 PP ab 80 P, VSVJJJ ab 78 P.

2.2. Gesellschaftsübungen Programm B zu Fr. 10.00

- Uebungskehr: alle Waffen, Scheibe A-5/A-10, Schusszahl unbeschränkt.
- Sektionsstich: alle Waffen, Scheibe A-10, 6 Schuss Einzelfeuer + 4 Schuss Seriefeuer (ohne Zeitbeschränkung)
Für FG/Standardgew: 1 PP ab 89 P, VSVJJJ ab 87 P,
Für Kar/Stgw 90/Stgw 57/03: 1 PP ab 84 P, VSVJJJ ab 82 P,
Für Stgw 57/02: 1 PP ab 81 P, VSVJJJ ab 79 P.
- Gruppenstich: alle Waffen, Scheibe A-10, 10 Schuss Einzelfeuer,
Für FG/Standardgew: 1 PP ab 90 P, VSVJJJ ab 88 P,
Für Kar/Stgw 90/Stgw 57/03: 1 PP ab 85 P, VSVJJJ ab 83 P,
Für Stgw 57/02: 1 PP ab 82 P, VSVJJJ ab 80 P.
- Feldstich: Kar/Stgw 90/Stgw 57/03, Scheibe B-4, 3 Probeschüsse, 2x4 Schuss Seriefeuer in 60 Sek. ab Kommando, 1 PP ab 27 P, VJ ab 26 P, SVJJ ab 25 P, Kar. liegend frei oder aufgelegt. Stgw 57/02 2 P weniger.

Für die Sektions-, Gruppen-, Kunst- und Feldstich des Programms A werden separate Ranglisten erstellt. Rangiert wird, wer mindestens 4 Uebungen geschossen hat. Die 4 besten Stiche bestimmen den Rang, bei Gleichheit die nächstbesten Stiche, dann das Alter in der Reihenfolge JJ, J, SV, V, S, E. Für die ersten 3 Ränge werden PP im Verhältnis zur Beteiligung abgegeben, jedoch pro Rang nur einmal.

Das Programm B kann an einer Uebung mehrmals geschossen werden.

Bei begründeter Verhinderung ist ein Vor- bzw. Nachschiessen mit Erlaubnis des Schützenmeisters 300m oder des Gesellschaftsschützenmeisters unter Voranmeldung des Schiessdatums gestattet.

3. Jahresmeisterschaft 2017

3.1. Für die Jahresmeisterschaft zählen folgende Disziplinen (für alle Waffen):

1. Einzelwettschiessen (Progr. A)
2. Bezirksverbandsschiessen
3. Albisgütliverbandsschiessen
4. Glarner-Kantonal, Glarus, Vereinsstich
5. 3. Kreiselschiessen, Betzholz
6. Die 2 besten Sektionsresultate aus:
 - Probsteiverbandsschiessen
 - 18. Dübi-Schiessen, Dübendorf
 - 6. Zürcher-Oberländer-Maischiessen, Ettenhausen
 - Rehalpschiessen
7. Erstbeste Ges. Uebung *
8. Zweitbeste Ges. Uebung *
9. Drittbeste Ges. Uebung *
10. Viertbeste Ges. Uebung *

* Bei den Disziplinen 7, 8, 9 und 10 werden die Stiche des obligatorischen Programms (Sektion 100 %, Gruppen 100 % und Kunst 10 %) nach prozentualer Berechnung vom Maximum addiert und das Total durch 3 dividiert, was den Wert der entsprechenden Disziplinen = Uebung ergibt. Um in der Jahresmeisterschaft rangiert zu werden, müssen 80% der minimalen Anzahl Wettkämpfe absolviert werden. Die Mindestbeteiligung beträgt 6 SchützenInnen.

Wird die Beteiligung nicht erreicht, erfolgt die Rangierung wie bisher, hingegen entfällt die PP-Berechnung bzw. Wappenscheiben Abgabe.

4. Rehalpmeisterschaft

Schiessprogramm gemäss den Meisterschafts-Schiessvorschriften des SSV. Der Doppel beträgt Fr. 20.00 exklusive Munition.

Die Rehalpmeisterschaft kann an jeder Gesellschaftsübung geschossen werden. Sie muss jedoch in einem Halbtage absolviert werden.

Genossenschaftsübungen 2016

Die Genossenschaftsübungen gelten für die Standschützengesellschaft Neumünster **ausschliesslich** als **Trainingsübungen**. Es wird zusätzlich **keine** Schuss- bzw. Scheibengebühr verlangt. Sie dienen auch zum grossen Teil der Pflege der Kameradschaft und dem Kennenlernen der Schützen der in Höngg domizilierten Vereine.

Es werden an den folgenden Tagen Genossenschaftsübungen durchgeführt:

Bis zur Sommerpause	
Datum	Zeit

April	
Mi. 5./12./19./26.	17.00 – 19.00
Sa. 1./8./29.	10.00 – 12.00
Mai	
Mi. 3./10./16./31.	17.00 – 19.00
Sa. 6./13.	10.00 – 12.00
Juni	
Mi. 14./21./28.	17.00 – 19.00
Juli	
Mi. 5.	17.00 – 19.00

Nach der Sommerpause	
Datum	Zeit

August	
Mi. 9./16./23./30.	17.00 – 19.00
September	
Mi. 13./20./27.	17.00 – 19.00
Oktober	
Mi. 4./11.	17.00 – 19.00
November	
Sa. 4./11.	14.00 – 16.00

Der Gesellschaftsschützenmeister: Werner Deubelbeiss